

Wie funktioniert die Stiftung „Lichter im Norden“ (LIN)?

Die Stiftung Lichte im Norden feiert 2024 ihr 20-jähriges Bestehen. Wir möchten daher die Gelegenheit nutzen, um oft gestellte Fragen zu beantworten.

Welche Kirchengemeinden gehören zu LIN? Zur Stiftung gehören die 9 Kirchengemeinden des Nordens: Basse, Dudensen, Eilvese, Hagen, Helstorf, Mandelsloh, Mariensee, Niedernstöcken und Otternhagen

Warum gibt es diese Stiftung? Mit den finanziellen Mitteln der Stiftung können besondere kirchliche, seelsorgerische, kulturelle oder diakonische Projekte gefördert und unterstützt werden.

Wie funktioniert die Stiftung? Das Stiftungskapital muss in vollem Umfang erhalten bleiben. Die Projekte werden daher aus den Erträgen des Kapitals (Zinsen) oder aus Spenden gefördert.

Was kann gefördert werden? Die Stiftung möchte die Arbeit der Gemeinden vor Ort unterstützen. Unser größtes Anliegen ist das Absichern von sozialen und gemeinnützigen Projekten. Dazu gehören die Förderung und Unterstützung von Kindergottesdiensten, Konfirmandenarbeit, Besuchsdiensten, Seniorenkreisen, Chören, Musikgruppen und Organisten in den Gemeinden, sowie die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Was wurde gefördert? Die Stiftung hat z.B. die Anschaffung eines Trommelsets für den Kinderchor in Helstorf und von Chorpodesten für die Kirchengemeinde Niedernstöcken gefördert. Zudem wurde das 20-jährige Bestehen des Hospizdienstes „Dasein“ und verschiedene Jugendprojekte wie das Konfirmanden-Ferienseminar unterstützt.

Wie kann ich helfen? Indem Sie der Stiftung Zustiftungen (= langfristige Unterstützung ins Grundkapital) oder Spenden (= kurzfristige, direkte Förderung) zukommen lassen. Häufiger wurde zum Beispiel Geld anlässlich von Geburtstagen oder Ehejubiläen gespendet, wo die Gäste statt Geschenken eine Geldsumme für die Stiftung gegeben haben. Die Stiftung freut sich über Spenden und Zustiftungen auf das Konto bei der RVB Neustadt eG mit der IBAN DE51 2506 9262 0031 5354 00.

Wo finde ich weitere Informationen? Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.lichter-im-norden.kirche-neustadt-wunstorf.de sowie auf dem Flyer, der in den Kirchengemeinden und Kirchen ausliegt.

Wen kann ich ansprechen? Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder aus Vorstand und Beirat gerne auch für persönliche Gespräche zur Verfügung. Den Vorstand erreichen Sie per E-Mail unter vorstand@lichter-im-norden.de. Der Beirat besteht aus Carsten Borgemin (Otternhagen), Riikka Hinkelmann und Stefan Neumann (Eilvese), Sandra Klingemann (Basse), Uta König (Mariensee), Jens Ostrominski (Niedernstöcken), Susanne Rabe (Hagen/Dudensen) und Philipp Wiese (Helstorf).



Der Vorstand der Stiftung Lichte im Norden.

V.l.n.r.: Frank Hahn, Dr. Jil Klünder (Vorsitzende), Anke Backhaus (Stellv. Vorsitzende), Annegret Messerschmidt, Reinhard Scharnhorst